



Finanzberater/in IAF

Als "Dipl. Finanzberaterin" bzw. "Dipl. Finanzberater" begleiten Sie Ihre Kunden, wenn es um die vielseitigen Themen Vermögensbildung, Vorsorge, Versicherung und Immobilien geht. Mit der Weiterbildung "Dipl. Finanzberater/in IAF" am Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans erwerben Sie die dafür notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse, mit denen Sie Privatpersonen umfassend zum Verkauf von Finanz- und Vorsorgeprodukten aus Bank und Versicherungen beraten können.

Eckdaten

Start	Januar und August* *ausschliesslich Variante Online-Unterricht
Dauer	1.5 Semester
Standort	Buchs
Lektionen	240 Lektionen
Form	Berufsbegleitend

Unterrichtszeiten:

Variante Präsenz-Unterricht	
Freitag	13.00 - 21.00 Uhr
Variante Blended Learning	
Montag	17.15 - 21.00 Uhr (1. Teil)
Mittwoch	17.15 - 21.00 Uhr (1. Teil)
Freitag	13.00 - 21.00 Uhr (2. Teil)
Samstag	8.15 - 12.00 Uhr (1. Teil)
Variante Online-Unterricht	
Montag	17.15 - 21.00 Uhr
Mittwoch	17.15 - 21.00 Uhr
Samstag	8.15 - 12.00 Uhr



Berufsbild

Als dipl. Finanzberater/in IAF weisen Sie sich durch folgende Fähigkeiten für die Beratung und Betreuung von Privatpersonen aus:

- ziel- und themenorientierte Beratung in den vier Themen Vermögensbildung (insbesondere mittels Fonds und fondsähnlicher Produkte), Vorsorge (insbesondere zu Lebensrisiken und Altersvorsorge), Versicherung (insbesondere zu Risiken der Privathaushalte) und Immobilie (namentlich zu Eigenheim und dessen Finanzierung),
- strukturierte Finanzberatung nach vordefinierten Regeln: Vermögensallokation, Vorsorgedeckungsanalyse, Versicherungsdeckungsanalyse, Tragbarkeitsanalyse,
- Wirkungsanalyse: Aufzeigen der Wirkung eines Produktkaufs auf Liquidität, private Bilanz und Steuern,
- fokussierte Fachfähigkeiten: Spezialisierung auf die in den vier Schwerpunktbereichen benötigten Fachkenntnisse,
- nahe an Umsetzung und Umsatz: Kommunikations-, Beratungs- und Verkaufsfähigkeiten.

Zielgruppe

Die Ausbildungen und Zertifizierungen richten sich an Mitarbeitende von Finanzinstituten (Banken, Versicherungen, Vermögensverwaltungsfirmen, Treuhandfirmen, Steuerberatungsgesellschaften usw.) sowie an selbstständige Berater/innen und Vermittler/innen, welche in der Kundenberatung und -betreuung und im Verkauf von Finanz- und Vorsorgeprodukten aus Bank und Versicherung tätig sind, sowie fallweise an geeignete Personen aus dem Backoffice-Bereich.

Finanzberater/innen finden ihr Betätigungsfeld:

- als Berater/innen und Verkäufer/innen bei unabhängigen Finanzinstituten,
- im Aussendienst der Lebensversicherungen,
- in der Retail- bzw. Affluent-Kundenberatung bei Banken.

Ausdrücklich angesprochen sind auch erfahrene Berater/innen mittleren Alters, die ohne jahrelangen Schulbesuch eine anerkannte Weiterbildung und Qualifizierung suchen

Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen Lehrgang

Für den Besuch der Ausbildungslehrgänge bestehen keine formellen Voraussetzungen. Ein gutes Grundwissen im Finanzbereich sowie berufliche Erfahrung mit Kundenkontakt sind jedoch sehr empfohlen und wesentlich für einen grossen Ausbildungsnutzen.

Zulassungsvoraussetzungen Prüfung

Bei der Selektion der Studierenden werden die Faktoren Grundbildung und Berufserfahrung berücksichtigt. Zu den Prüfungen wird zugelassen, wer:

- ein eidg, Fähigkeitszeugnis (EFZ) einer mindestens dreijährigen Grundbildung oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und über ein Jahr Berufspraxis verfügt oder
- eine Berufspraxis von mindestens 5 Jahren aufweist.

Stichtag für den Nachweis der Berufspraxis ist der Beginn der Prüfung.

Über die Gleichwertigkeit von ausländischen Ausweisen entscheidet das SBFI (Sekretariat für Bildung, Forschung und Innovation): kontaktstelle@sbfi.admin.ch



Inhalte

Die Ausbildung ist in die zwei Blöcke Hauptkurs und Prüfungstraining gegliedert. Daran schliesst optional das "Boot Camp" an. Zusätzlich beinhaltet der Lehrgang eine Online-Sequenz zu Finanzmathematik, Statistik und Taschenrechner, welche im Selbststudium zu absolvieren ist und ca. einen halben Tag dauert. Die IfFP-interne Zwischenprüfung dient der persönlichen Standortbestimmung und ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

Vorbereitungsaufträge

Zu jedem Unterrichtsblock sind Vorbereitungsaufträge zu bearbeiten. Sie dienen primär dem Erwerb des Grundwissens und entlasten den Präsenzunterricht.

Hauptkurs

Der Hauptkurs umfasst rund zwei Drittel der Präsenztage und dient der Vertiefung und praktischen Anwendung des Grundwissens in der Finanzberatung.

Standortbestimmungen

Für jedes Modul stehen Online-Modulabschluss tests zur Verfügung. Sie geben ein Feedback über den persönlichen Wissensstand. Damit können allenfalls noch bestehende Lücken frühzeitig erkannt werden.

Zwischenprüfung

Die IfFP-interne Zwischenprüfung dient Ihrer persönlichen Standortbestimmung. Sie erkennen rechtzeitig, wo Sie auf Kurs sind und wo Sie im Prüfungstraining noch zulegen müssen. Die Zwischenprüfung legen Sie pro Modul im Online-Modus ab. Sie ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

Prüfungstraining

Das Prüfungstraining umfasst rund ein Drittel der Präsenztage und dient einerseits der Vorbereitung auf die Prüfungen, andererseits dem weiteren Training für die praktische Anwendung in der Beratung von Privatkunden.

Intensivfalltraining

Ergänzend wird ein Intensivfalltraining angeboten. Es findet als "Boot Camp" von Donnerstagabend bis Samstagnachmittag in einem Seminarhotel statt. Das Intensivtraining gibt den letzten Schliff für die eidg. Abschlussprüfungen.

Teil 1: Hauptkurs	Anzahl Tage à 8 Lektionen
Vermögensbildung	6
Vorsorge	3
Versicherung	3
Immobilien	3
Steuern	3
Recht I	1
Recht II	2
Interne Zwischenprüfung	1



Teil 2: Prüfungstraining	Anzahl Tage à 8 Lektionen
Vermögensbildung	2
Vorsorge	2
Versicherung	1
Immobilien	1
Steuern	1
Mündliche Prüfung; Prüfungstechnik	1

Teil 3: "Boot Camp"

Zusätzlich (freiwillig und separat zu buchen) wird kurz vor der Prüfung ein 48-Stunden-Intensivfalltraining im "Trainingscamp" (Unternehmerforum Lilienberg in Ermatingen) angeboten. Die vorangehende Teilnahme am Finanzberater-Lehrgang ist vorausgesetzt.

Qualifikationsverfahren

Die Prüfungen werden getrennt von der Ausbildung von der IAF Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich durchgeführt. Sie umfassen vier schriftliche Prüfungen à 90 Minuten und eine mündliche Prüfung zu 30 Minuten.

Gebühr pro Modul je CHF 400.00 (schriftliche Module) bzw. CHF 500.00 (mündliche Prüfung), total somit CHF 2 100.00 (vorbehältlich Änderungen durch die Trägerschaft IAF).

Die Teilnehmenden müssen sich direkt bei der IAF für die Prüfung anmelden. Sie sind auch selber für die Einhaltung der Anmeldefristen und -bedingungen verantwortlich.

Abschluss

"Finanzberaterin bzw. Finanzberater IAF"

Besonderes

Dieser Lehrgang ist ein akkreditiertes CICERO Bildungsangebot





Kosten

Variante Präsenz-Unterricht:

Teilnehmende Schweiz/Ausland ¹⁾	CHF 9'100.00
Teilnehmende Fürstentum Liechtenstein	CHF 6'400.00

Variante Blended Learning:

Teilnehmende Schweiz/Ausland ¹⁾	CHF 7'800.00
Teilnehmende Fürstentum Liechtenstein	CHF 5'100.00

Variante Online-Unterricht:

Teilnehmende Schweiz/Ausland ¹⁾	CHF 6'500.00
Teilnehmende Fürstentum Liechtenstein	CHF 3'800.00

Prüfungsgebühren:

Externe Prüfungsgebühren	CHF 2'100.00
--------------------------	--------------

Einzelmodule:

Vermögen (8 Tage)	CHF 2'780.00
Vorsorge (5 Tage)	CHF 1'740.00
Versicherung (4 Tage)	CHF 1'390.00
Immobilien (4 Tage)	CHF 1'390.00
Steuern (4 Tage)	CHF 1'390.00
Recht I und Recht II (3 Tage)	CHF 1'390.00
Mündliches Prüfungstraining (1 Tag)	CHF 360.00

Unterlagen

Die Kursunterlagen (ohne Standardliteratur) in digitaler Form sind in den Kursgebühren enthalten. Bezug der Kursunterlagen auf Papier (Skriptordner) freiwillig und gegen Zusatzgebühr von CHF 100 je Ordner (Modul). Zusätzliche Kosten von ca. CHF 500 entstehen für Standardliteratur und Taschenrechner.

¹⁾Wenn Sie die eidg. Prüfung zum/zur Finanzplaner/in abschliessen, können Bundesbeiträge in Höhe von 50% der Lehrgangskosten angefordert werden (ausschliesslich für in der CH wohnhafte Teilnehmende).